

# Beilage Pulsschlag

## Protokoll der Versammlung am 17.07.2024 der Energiegenossenschaft Puls e.G.

### Inhalt

1. Eröffnung und Begrüßung .....	1
2. Nachwahl Mitglied Aufsichtsrat .....	1
3. Versorgungsnetz .....	2
4. Finanzierungs- und Investitionsbedarf .....	2
5. Beiträge der Mitglieder .....	3
6. Preismodell .....	4
7. Derzeitiger Terminplan .....	4

### 1. Eröffnung und Begrüßung

Der Vorsitzende des Aufsichtsrats der Energiegenossenschaft Puls eG i.G. (nachfolgend EGP benannt) begrüßt die anwesenden Mitglieder<sup>1</sup> und Gäste sowie Herrn Jens Dau (DAKO Servicegesellschaft mbH) und Herrn Gerrit Müller-Rüster (Treurat & Partner). Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung angenommen.

### 2. Nachwahl Mitglied Aufsichtsrat

Bedingt durch das Ausscheiden von Thomas Vanhöfen war die Wahl eine/s/r Nachfolgers/in für den Aufsichtsrat der EGP erforderlich. Zur Wahl standen Rolf Brandenburg und Dieter Buck. Durch offene Wahl der 66 anwesenden Genossenschaftsmitglieder wurde Rolf Brandenburg mit 55 Stimmen in das Amt gewählt.

---

<sup>1</sup> Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird im Text das generische Maskulinum verwendet. Gemeint sind jedoch immer alle Geschlechter.



### 3. Versorgungsnetz

An das Versorgungsnetz der EGP sollen nach derzeitigem Stand 103 Grundstücke angeschlossen werden.



Abbildung 1: Versorgungsnetz und Anschlüsse

Hausanschlüsse		Verbrauch je Energieträger	
Hausanschlüsse	103	Energieträger	Verbrauch
Eigentümer	98	GAS (kWh)	1.031.917,50
		HEIZÖL (kWh)	1.223.670,00
		<b>Summe (kWh)</b>	<b>2.255.587,50</b>

  

Verbrauch je Straße		
Straße	kWh	Anzahl
Bahnhofstraße	857.337,50	33
Bergstraße	130.500,00	7
Blumenweg	97.780,00	5
Dieckenweg	94.000,00	4
Helenenstraße	111.267,00	5
Landesstraße	420.252,00	20
Landweg	55.940,00	4
Meiereistraße	131.073,00	6
Schulstraße	288.731,00	16
Teichstraße	68.707,00	3
<b>Summe</b>	<b>2.255.587,50</b>	<b>103</b>

Linksseitige Tabellen zeigen den straßenbezogenen Verbrauch sowie die Anteile der bisher verwendeten Energieträger.

### 4. Finanzierungs- und Investitionsbedarf

Insgesamt benötigt das Projekt Finanzmittel in Höhe von 4,3 Mio. Euro. Diese werden durch verschiedene Quellen wie Gesellschaftsanteile und Baukostenzuschüsse der Mitglieder, Investitionszuschüsse und Zwischenfinanzierung durch Land und sowie auf der Basis von Zuschüssen, die das Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz (KWKG) vorsieht, gespeist.

#### Finanzierung

Gesellschaftsanteil	2.500,00 €	260.000,00 €
Baukostenzuschuss	3.781,50 €	393.276,00 €
Investitionszuschuss Landesförderung		598.000,00 €
Investitionszuschuss KWKG		899.000,00 €
Darlehen Investitionsfinanzierung		905.224,00 €
<i>Investitionsfinanzierung gesamt</i>		<i>3.055.500,00 €</i>
Zwischenfinanzierung Landesförderung		198.578,00 €
Zwischenfinanzierung KWKG		899.000,00 €
Kontokorrentfinanzierung		201.194,00 €
<i>Übrige Finanzierungsmittel gesamt</i>		<i>1.298.772,00 €</i>
<b>Finanzierungsmittel gesamt</b>		<b>4.354.272,00 €</b>

Tabelle 1: Finanzierung des Versorgungsnetzes

Die entsprechenden Investitionen zum Aufbau und Betrieb des Versorgungsnetzes in gleicher Höhe verteilen sich wie folgt:



## Investition

Grund und Boden	50.000,00 €
Gebäude und bauliche Anlagen	125.000,00 €
Anlagen Pufferspeicher	129.000,00 €
Anlagen Wärmenetz	2.153.500,00 €
Anlagen Wärmeübergabe	598.000,00 €
<i>Anlagevermögen insgesamt</i>	<i>3.055.500,00 €</i>
Bedarf Zwischenfinanzierung Investitionszuschuss Landesförderung	198.578,00 €
Bedarf Zwischenfinanzierung Investitionszuschuss KWKG	899.000,00 €
Betriebsmittelbedarf, Umsatzsteuer	201.194,00 €
<i>Übrige Finanzierungsmittel gesamt</i>	<i>1.298.772,00 €</i>
<b>Finanzierungsbedarf gesamt</b>	<b>4.354.272,00 €</b>

Tabelle 2: Investitionen für das Versorgungsnetz

## 5. Beiträge der Mitglieder

Einmalig werden für jedes anzuschließende Grundstück ein Genossenschaftsanteil in Höhe von 2.500 € und ein Baukostenzuschuss in Höhe von 4.500 € durch die Energiegenossenschaft Puls erhoben. Für den Austausch der vorhandenen Heizung und den Einbau der benötigten Komponenten ab dem Wärmetauscher ist mit 2.000 € zu rechnen. Diesen Betrag erhält der Handwerker, der den Umbau auf dem Grundstück vornimmt.

Investitionen (einmalig)	netto	brutto
Genossenschaftsanteil je Grundstück	2.500,00 €	2.500,00 €
Baukostenzuschuss je Grundstück	3.781,50 €	4.500,00 €
Anschluss Hausübergabestation	1.681,00 €	2.000,00 €
<b>Investitionssumme je Grundstück</b>	<b>7.962,50 €</b>	<b>9.000,00 €</b>

Tabelle 3: Einmalige Kosten des Versorgungsnetzes für den Wärmeabnehmer

Diese Kosten können mit 30% aus öffentlichen Mitteln bezuschusst werden (Grundförderung). Ist die ausgetauschte Heizanlage älter als 20 Jahre, kann zusätzlich ein Zuschuss von 20% (Geschwindigkeitszuschuss) beantragt werden. **Die Anträge auf Förderung müssen vor Beginn der Baumaßnahmen gestellt werden.**

Der Genossenschaftsanteil von 2.500 € ist bei Eintritt des Mitglieds in die EGP **fällig**. Der Eintritt erfolgt rechtswirksam nach Einreichung des unterzeichneten Wärmelieferungsvertrags und dessen Bestätigung durch die EGP. Der Genossenschaftsanteil kann gem. § 34 Abs. 1 der Satzung mit 1.500 € angezahlt werden, in den folgenden 2 Quartalen sind dann jeweils 500 € nachzuzahlen.

Der Baukostenzuschuss von 4.500 € ist zu einem noch durch die EGP festzulegenden Zeitpunkt zwischen dem Eintritt und dem Baubeginn des Versorgungsnetzes durch das Mitglied einzuzahlen. Der Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.



## 6. Preismodell

Bestandteile des Preises der Nahwärme sind einmal die monatliche Grundgebühr von 70 € brutto sowie je bezogener Kilowattstunde (kWh) ein Betrag von 10,71 Ct brutto.

Bei einem unterstellten Jahresverbrauch von 18.000 kWh entstehen demnach Jahreskosten in Höhe von 3.360 € (280 € je Monat).

Wärmepreis	netto	brutto	
	p.M.	p.M.	p.A.
€ je kWh	0,09 €	0,1071 €	1.927,80 €
Grundpreis p.M.	58,82 €	70,00 €	840,00 €
Kapital- und Betriebskosten		49,35 €	592,20 €
<b>Jahreswert (bei einem Verbrauch von 18000 kWh)</b>			<b>3.360,00 €</b>
<b>Monatswert (bei einem Verbrauch von 18000 kWh)</b>			<b>280,00 €</b>

Tabelle 4: Monatliche Kosten des Versorgungsnetzes für den Wärmeabnehmer

Eine entsprechende Berechnung zum Ausprobieren verschiedener Jahresverbräuche findet sich auf der Homepage der Energiegenossenschaft Puls unter [https://www.energiegenossenschaft-puls.de/parts/documents/Vergleichsrechnung\\_online.xlsx](https://www.energiegenossenschaft-puls.de/parts/documents/Vergleichsrechnung_online.xlsx).

## 7. Derzeitiger Terminplan

Aus heutiger Sicht wird das Projekt in folgenden Schritten durchgeführt:

- Unterschriften der Mitglieder unter Wärmeliefervertrag bis 30. September 2024
- Eintragung der Genossenschaft bis 30. November 2024
- Vertragsabschluss mit dem Finanzierer bis 15. Dezember 2024
- Vertragsabschluss mit den Bauunternehmen bis 15. Januar 2025
- Geplanter Baubeginn Wärmenetz Puls März 2025
- Voraussichtlicher Beginn der Lieferung Oktober 2025

Thomas Müller

Vorsitzender des AR der Energiegenossenschaft Puls eG i.G

